

# PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt am Main, 03. Juni 2024

**JUNIOR Bundeswettbewerb 2024**

## NACHHALTIG, REGIONAL UND VISIONÄR: „BLOCKBAYTOYS“ AUS NRW HOLT SICH DEN TITEL „BESTE JUNIOR SCHÜLERFIRMA 2024“!

**03.06.2024** – Die Schülerfirma „blockbaytoys“ vom Gymnasium Bayreuther Straße in Wuppertal hat sich heute beim JUNIOR Bundeswettbewerb gegen 15 starke Konkurrenten durchgesetzt und wurde von einer Jury aus Wirtschaft und Politik als „Beste JUNIOR Schülerfirma 2024“ ausgezeichnet. Damit hat sich „blockbaytoys“ das begehrte Ticket zum größten Entrepreneurship-Festival Europas „Gen-E 2024“ gesichert und wird im Juli in Catania (Italien) für Deutschland gegen Schüler-Start-ups aus 40 verschiedenen Ländern antreten.

Die Freude war riesig, als die Jury bestehend aus Prof. Dr. Michael Hüther (Institut der deutschen Wirtschaft), Dr.-Ing Anette Rückert (Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz), Dr. Jasmin Kölbl-Vogt (Citigroup Global Markets Europe AG), Dorothea Schmidt (Deloitte), Martina Weinhold (PENNY Markt GmbH), Martin Wasinger (UPS), Jonas Fidler (HESSENMETALL), Roland Wehkamp (HypoVereinsbank/Unicredit) und Carolin Janssen (Deutsche Bank AG) die Entscheidung bei der Preisverleihung bei der Deutschen Bank in Frankfurt am Main verkündete. Bewertet wurden vier Kriterien: Geschäftsidee, Pitch-Deck, Unternehmenspräsentation auf der Bühne sowie ein Juryinterview. „**blockbaytoys**“ überzeugte in allen Punkten. **Ihre Idee:** Ein nachhaltig produziertes Schachspiel und selbst entworfene Spielfiguren aus dem 3D-Drucker, die lokalen Sehenswürdigkeiten nachempfunden sind.

„Unser Land braucht Menschen, die nicht erklären, warum etwas nicht geht, sondern die Ideen entwickeln, wie etwas geht, wie man Herausforderungen erfolgreich anpacken kann. So entstehen Unternehmertum und neue Wachstumskräfte für Deutschland.“, so **Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck**. „JUNIOR ist ein Schulprojekt mit Tradition und mit Dynamik, das junge Menschen auf kreative und altersgerechte Weise an unternehmerisches Handeln heranzuführt und zugleich aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen sowie wichtige soziale Werte vermittelt – in ein Bildungsansatz, der in mehrfacher Hinsicht gesellschaftlich wertvoll ist.“

EIN PROGRAMM VON

**WJUNIOR**



**SCHULEWIRTSCHAFT**  
Deutschland



BUNDESFÖRDERER

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

**W** INSTITUT  
DER DEUTSCHEN  
WIRTSCHAFT



**GESAMT****METALL**

Die Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektro-Industrie

**UniCredit**  
Foundation



**PENNY**



VERANSTALTUNGSFÖRDERER



unterstützt  
von der  
Citi Foundation



Den zweiten Platz sicherte sich das Unternehmen „**Vintaged Games**“ von der Eichendorffschule in Kelkheim (Hessen). „Vintaged Games“ überzeugte mit ihrem generationsverbindenden Quizspiel „Twiddle Riddle“. Die Bronzemedaille geht in diesem Jahr nach Schleswig-Holstein. „**Nordreckord**“ von der Jungmannschule in Eckernförde haucht alten Schallplatten durch Upcycling ein zweites Leben ein.

„Der heutige JUNIOR Bundeswettbewerb hat eindrucksvoll bewiesen, wie wichtig und richtig es ist, bereits in der Schule die Innovationskraft und den Unternehmergeist der nächsten Generation zu fördern und sie in ihren Vorhaben und in der „Kraft des eigenen Handelns“ zu bestärken. Die Jungunternehmerinnen und -unternehmer haben Mut gezeigt, ihre Komfortzone verlassen und etwas Neues gewagt. Das ist beeindruckend und entscheidend für eine innovative und wettbewerbsfähige Wirtschaft von morgen.“, so **Kerstin Vorberg, Geschäftsführerin der IW JUNIOR gGmbH**.

Bereits zum 16. Mal vergab die Deloitte-Stiftung einen Sonderpreis. Die Vorständin der Deloitte-Stiftung, Dorothea Schmidt überreichte den Sonderpreis „**Bestes JUNIOR Pitch Deck**“ an die JUNIOR Schülerfirma aus Hessen „**Vintaged Games**“ von der Eichendorffschule in Kelkheim. Die stolzen Gewinner können sich über einen besonderen Preis freuen: einen exklusiven Deloitte-Workshop zum Thema „Unternehmertum, Innovation und Gründung“ in Frankfurt am Main.

## DAS SIEGERTEAM NIMMT AM EUROPAWETTBEWERB TEIL

Das Siegerteam des JUNIOR Bundeswettbewerbs darf Deutschland beim größten Entrepreneurship-Festival Europas vertreten. Der Europawettbewerb findet im Rahmen des Gen-E 2024 Festivals vom 02.-04. Juli 2024 in Catania, Italien statt. Mehr als 200 junge Entrepreneure aus 40 Nationen werden dann um den Titel „JA Europe Company of the Year 2024“ kämpfen.

Weitere Informationen: <https://gen-e.eu/>

## ÜBER DIE JUNIOR SCHÜLERFIRMEN

Wie schafft man es, jungen Menschen das komplexe Thema Wirtschaft realitätsnah zugänglich zu machen? Ganz einfach, man lässt sie ein eigenes Unternehmen gründen. Mit unserem bundesweiten Angebot der JUNIOR Schülerfirmen werden junge Menschen zu Unternehmerinnen und Unternehmern. Im Sinne von „Entrepreneurship Education“ entwickeln Schülerinnen und Schüler verschiedenster Schulformen eine eigene Geschäftsidee und setzen diese nach der Gründung einer Schülerfirma um. Wichtige Zukunftsthemen wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung greifen die Jugendlichen selbstständig auf und gestalten diese aktiv mit. Sie erproben im Team unternehmerisches Handeln und lernen, verantwortlich Entscheidungen zu treffen. So werden wichtige Kompetenzen gestärkt, die junge Menschen fit für die Zukunft machen.

EIN PROGRAMM VON

BUNDESFÖRDERER

Gefördert durch:

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

VERANSTALTUNGSFÖRDERER

unterstützt von der Citi Foundation

## DIE IW JUNIOR GEMEINNÜTZIGE GMBH: EMPOWERING YOUTH

Seit 1994 bringen wir als IW JUNIOR gGmbH Entrepreneurship Education sowie berufliche und finanzielle Bildung in die Schulen. Wir machen wirtschaftliche Zusammenhänge praxisnah erlebbar, begeistern für Wirtschaftsthemen, vermitteln Grundprinzipien unternehmerischen Denkens und Handelns, fördern die Entwicklung von Schlüsselkompetenzen und zeigen unternehmerische Selbstständigkeit als berufliche Chance auf. Wir befähigen und bestärken junge Menschen, ihre Zukunft mit unternehmerischem Mindset aktiv und mutig zu gestalten. Dabei eröffnen wir Perspektiven, indem wir frühzeitig zur Persönlichkeitsentwicklung und Berufsorientierung der Schülerinnen und Schüler beitragen – und sie dazu motivieren, Verantwortung zu übernehmen.

Mit unserem breiten Angebotsportfolio vermitteln wir Wissen, entfalten Potenziale als Unternehmerinnen und Unternehmer, schaffen Netzwerke und wirken so auf die berufliche und persönliche Entwicklung junger Menschen – ganz nach unserem Motto „Learn, Create, Connect, Effect and Rise!“

Weitere Informationen finden Sie auf [www.iwjunior.de](http://www.iwjunior.de).

### PRESEKONTAKT

Institut der deutschen Wirtschaft Köln  
JUNIOR gGmbH  
Postfach 10 19 42  
50459 KÖLN

[presse.iwjunior@iwkoeln.de](mailto:presse.iwjunior@iwkoeln.de)

### ANSPRECHPARTNERINNEN

Marie-Claire Gödde  
Telefon: +49 (0)221 | 4981-794  
[goedde@iwkoeln.de](mailto:goedde@iwkoeln.de)

Magdalena Lorbach  
Telefon: +49 (0)221 | 4981-289  
[lorbach@iwkoeln.de](mailto:lorbach@iwkoeln.de)

#### EIN PROGRAMM VON

IWJUNIOR



SCHULEWIRTSCHAFT  
Deutschland



#### BUNDESFÖRDERER

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

IW INSTITUT  
FÜR DEUTSCHEN  
WIRTSCHAFT



Maßstäbe / neu definiert

GESAMT**METALL**

Die Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektro-Industrie

DeloitteStiftung

UniCredit  
Foundation

unterstützt  
von der  
Citi Foundation

PENNY



#### VERANSTALTUNGSFÖRDERER

